

---

# EIN NEUES HAMBURGER BUNGEE-KAPITEL KANN BEGINNEN

---

24.04.2013 – **TEXT**



## ***Bungee-Hafen-Kran von Jochen Schweizer seit Dienstag an neuem Standort***

### ***Erfolgreiche Verladung im Hamburger Hafen an nur einem Tag***



***München, 24. April 2013 – Der Hafen-Kran von Erlebnis-Anbieter Jochen Schweizer – seit Jahren als Plattform für Bungeesprünge genutzt – hat seit Dienstag einen neuen Standort. In einer aufwendigen Verlade-Aktion wurde der 260 Tonnen schwere Stahlkoloss per Schwimmkran an nur einem Tag versetzt – aus dem Baakenhafen an der Versmannstraße zum Bremer Kai. Dort wird das Unternehmen Jochen Schweizer seine erfolgreiche Bungee-Geschichte in Hamburg künftig fortschreiben. Impressionen des Hafen-Kran-Transports:***

Quelle: [Jochen-schweizer.de](http://jochen-schweizer.de)

***Seit zehn Jahren wurde der in der Versmannstraße ansässige Hafen-Kran von Erlebnis-Anbieter Jochen Schweizer für das beliebte Bungee Jumping genutzt. Tausende begeisterte Teilnehmer wagten hier bereits den Sprung am Gummiseil in den Hamburger Hafen. Seit Dienstag hat der Bungee-Hafen-Kran eine neue Heimat.***

***Ein extra angeforderter 600 Tonnen-Schwimmkran und damit einer der größten Europas, brachte den Bungee-Hafen-Kran durch den Hamburger Hafen an seinen neuen Platz. In der Australiastraße am Bremer Kai, gleich neben dem 50er Schuppen, wird in naher Zukunft Hamburgs neues „Bungee-Mekka“ entstehen. Der mehrstündige Verlade-Akt begann am Dienstagvormittag. Nach den letzten technischen Vorbereitungen für den Transport konnte der Bungee-Hafen-Kran Schritt für Schritt angehoben und über die Kaimauer befördert werden. Im Anschluss startete der Schwimmkran mit seinem imposanten Transportgut am Haken in Richtung Bremer Kai. Hier lief er nach rund dreißig Minuten ohne Zwischenfälle ein. Der neue Standplatz des Bungee-Hafen-Krans musste im Vorfeld speziell präpariert werden: die Vertäuungen der dort anliegenden Schiffe wurden verlegt und die Kranschienen zur Aufbringung des Bungee-Hafen-Krans instand gesetzt. Den Höhepunkt des spektakulären Umzugs stellte das millimetergenaue Absetzen des Krans am neuen Standort dar: er musste exakt auf die Kranschienen gesetzt werden, was trotz böigem Wind erfolgreich gelang.***

***„Jetzt beginnt ein neues Bungee-Kapitel für Hamburg“, so Jochen Schweizer, Geschäftsführer der gleichnamigen Unternehmensgruppe. „Unser geschichtsträchtiger Kran hat einen tollen neuen Standort bekommen. Wir freuen uns schon darauf, hier bald wieder zahlreichen Bungee-Begeisterten den atemberaubenden Sprung zu ermöglichen“.***

***Die neuen Sprungtermine für das Bungee Jumping im Hamburger Hafen werden rechtzeitig unter [www.jochen-schweizer.de](http://www.jochen-schweizer.de) bekannt gegeben.***

***Also: Genug geträumt, jetzt wird erlebt!***

**2.581 Zeichen.**

**Abdruck honorarfrei.**

**Beleg erbeten.**